

Zeitschrift: Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern

Herausgeber: Schweizerische Permanente Schulausstellung (Bern)

Band: 31 (1910)

Heft: 12

Rubrik: Katalog der Veranschaulichungsmittel

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

bringt der Langnauer ausser einer reichen Auswahl guter und interessanter Bilder und Portraits fast ausschliesslich Erzählungen, Anekdoten und Witze, gute und weniger gute in bunter Reihe.

Aus dem reichhaltigen Inhalt möchten wir ein sehr hübsches Eingangsgedicht von Gottfried Strasser, eine reizende kleine Geschichte von Otto Ernst, die Erzählung „Eine Mutter“ und eine spannende tragische Begebenheit vom hohen Norden „Auf der Borönnner Platte“ hervorheben. Ein lehrreicher Artikel „Die Gelfabrik“, mit fünf Abbildungen, wird den Bauermann ebenso sehr interessieren wie ein Artikel „Über Hühnerzucht“ die Bäuerin erfreuen dürfte. Doch wir wollen nicht alles verraten; der minime Preis von 40 Cts. ermöglicht es einem jeden, sich diesen Kalender, der getrost zu den „guten Schriften“ gerechnet werden darf, anzuschaffen.

Katalog der Veranschaulichungsmittel.

A. Anschauungsbilder.

Botanik.

- | | |
|-------------------------------|---------------------------------|
| 13. Baldrian. | 37. Weinrebe. |
| 14. Linde. | 38. Garten- oder Klatschmohn. |
| 15. Spitzahorn. | 39. Zuckerrübe (Rüben-Man- |
| 16. Weisse und gelbe Seerose. | gold). |
| 17. Hundsrose. | 40. Wasserschierling. |
| 18. Märzenveilchen. | 41. Roter Fingerhut. |
| 19. Gebauter Lein (Flachs). | 42. Mais. |
| 20. Walderdbeere. | 43. Kaffee. |
| 21. Scharfer Hahnenfuss. | 44. Tee. |
| 22. Zypressen, Wolfsmilch. | 45. Kornblume. |
| 23. Stachelbeerstrauch. | 46. Heidekraut, Schlüsselblume. |
| 24. Wegwarte (Zichorie). | 47. Kornblume. |
| 25. Fichte, Rottanne. | 48. Buchweizen. |
| 26. Ährengras, Weizen. | 49. Gelber Enzian. |
| 27. Rispengras, Hafer. | 50. Lärche, Wacholder. |
| 28. Knabenkraut. | 51. Gartentulpe. |
| 29. Haselnussstrauch. | 52. Herbstzeitlose. |
| 30. Glockenblume, Immergrün. | 53. Schwarzes Bilsenkraut. |
| 31. Apfelbaum. | 54. Stechapfel. |
| 32. Buche. | 55. Spanischer Flieder. |
| 33. Gartenerbse. | 56. Esche. |
| 34. Gemeiner Hanf. | 57. Eibisch. |
| 35. Kirschbaum (sauer). | 58. Klee, Luzerne. |
| 36. Rettich. | 59. Himbeerstrauch. |

60. Rosskastanie.
61. Birkenpilz, Steinpilz, Fliegenpilzschwamm.
62. Speisemorchel.
63. Wurmfarn.
64. Weisse Taubnessel.
65. Weisse Mistel.
66. Gelbe Segge, See-Simse.
67. Gemeiner Froschlöffel, gefleckter Aron.
68. Brunnen-Lebermoos, welliges Sternmoos, gemeiner Bärlapp.
69. Schmalblättriges Weidenröschen, Ruprechtskraut.
70. Echter Feuer- oder Zunderschwamm, Stachelpilz, goldgelber Keulenzweig, Eierschwamm.
71. Kokospalme.
72. Saatgerste.
73. Sahlweide.

Goering-Schmidt-Bukacz, Ausländische Kulturpflanzen.

1. Kaffee.
2. Tee
3. Kakao.
4. Baumwolle.
5. Tabak.
6. Pfeffer und Gummi.
7. Zuckerrohr.
8. Olive.
9. Reis.
10. Orangen und Zitronen.
11. Kokospalme.
12. Dattelpalme.

Schlitzberger, Unsere verbreitetsten Giftpflanzen.

1. Tollkirsche und gefleckter Aronsstab.
2. Stechapfel und Bilsenkraut.
3. Bittersüßer Nachtschatten und schwarzer Nachtschatten, Einbeere.
4. Sellerieblättriger Hahnenfuss und grosser Hahnenfuss.
5. Seidelbast, Kellerhals, Christophskraut.

6. Roter Fingerhut und weisse Nieswurz.
 7. Gartengleisse oder Hundspetersilie und gefleckter Schierling.
 8. Wasserschierling, echter Eisenhut und Taumelloch.
- Schmeil*, Botanische Tafeln.
- Tulpe.
- Weisse Taubnessel.
- Kiefer.
- Rundblättrige Glockenblume.
- Scharbockskraut.
- Busch-Windröschen.
- Feld-Champignon.
- Getreiderost.
- Wurmfarn.
- Hundsrose.
- Meerestange (Algen).
- Wiese.
- Wald.
- Zippel*, Ausländische Kulturpflanzen.

I. Abteilung.

1. Echter Kaffeebaum.
2. Chinesischer Teestrauch.
3. Krautartige Baumwolle.
4. Virginischer Tabak.
5. Ceylonischer Zimtbaum.
6. Schwarzer Pfeffer.
7. Nelkenpfeffer.
8. Gewürznelkenbaum.
9. Echter Ingwer.
10. Echter Muskatnussbaum.
11. Edler Lorbeer.
12. Limone oder Sauerzitrone.
13. Gemeiner Mandelbaum.
14. Echtes Zuckerrohr.
15. Flachblättrige Vanille.
16. Echter Kakaobaum.
17. Echte Hirse, gemeiner Reis.
18. Maniok- od. Kassavastrauch.
19. Kautschukbaum.
20. Guttaperchabaum.
21. Amerikan. Mahagonibaum.
22. Apotheker - Fieberrindenbaum.

215
Z. v. F.
4. 9. 18

Salomon II. Abteilung.

1. Echte Kokospalme.
2. Gemeine Dattelpalme.
3. Echte Sagopalme.
4. Drachenblutpalme, spanisches Rohr.
5. Grossblättriger Sagobaum.
6. Gemeines Bambusrohr.
7. Wohlriechender Schraubenbaum.
8. Kapselfrüchtige Jute.
9. Echte Ananas, amerikanische Agave.
10. Verek-Gummiakazie.
11. Brechnussbaum.
12. Gemeiner Ölbaum.
13. Echter Safran, gem. Kapernstrauch.
14. Echter Brotfruchtbaum.
15. Gemeiner Feigenbaum.
16. Banane.
17. Der Weinstock.
18. Gemeiner Walnussbaum.
19. Maronen-Kastanie.
20. Indigoflanze.
21. Korkeiche.
22. Pfeilwurz.
23. Angebaute Yamswurzel.
24. Batate, süsse Kartoffel.

III. Abteilung.

1. 2. Afrikanische Ölpalme.
3. 4. Erdnuss, indischer und weißer Sesam.

5. 6. Affenbrotbaum.
7. Kola- oder Gurunussbaum.
8. Mohrenhirse.
9. Erdmandel, Negerkorn.
10. Afrikanischer Butterbaum.
11. Indischer Mangobaum.
12. Melonenbaum.
13. Paraguay-Teestrauch.
14. Kampferbaum.
15. Spanischer Pfeffer.
16. Echte Kardamompflanze.
17. Kampescheholzbaum.
18. Schwarzhölz- oder Ebenholzbaum.
19. Heuschreckenbaum.
20. Schönblühende Kautschukliane.
21. Kretischer Tragantstrauch.
22. Echter Gummiguttbaum.
23. 24. Elfenbeinpalme.

Wettstein, Wandtafeln für den Unterricht i. d. Naturgeschichte.

1. Botanik.
2. Zoologie.
3. Anatomie.

Schaffer, Wandtabelle zur Veranschaulichung der Zusammensetzung und des Nährwertes der hauptsächlichsten Nahrungsmittel.

Weigeldt, Paul, Nährwert der tierischen Nahrungsmittel.

Geologie.

Benndorf, Paul, 4 Tafeln vor geschichtlicher Gegenstände aus Mitteldeutschland. Leipzig.

Schreiber, J. F., Geologie, 3 fein kolorierte Tafeln. Esslingen.

Die Schulausstellung

ist alle Wochentage von 9—12 und 2—5 Uhr
unentgeltlich geöffnet.